

18. IV. 1915

Deutscher Kampfgesang.

Wir sind die grauen Ritter
Vom neuen deutschen Reich!
Wir sind die rechten Schnitter:
Wir mä'h'n und sä'n zugleich!

Wir mähen starke Halme,
Wir säen rosenrot;
Um Lorbeer nicht noch Palme
Geh'n wir durch Rot und Tod!

Wir sind die troh'gen Reden
Vom deutschen Schrot und Korn:
Weh' allen, die zu wecken
Gewagt den deutschen Zorn!

Das Unkraut muß verwehen,
Das unser'n Fuß umschlingt;
Wir säen deutsches Wesen,
Wo uns're Sense klingt! —

Gott hat uns aufgerufen
Zum allerschwersten Krieg:
Wir seh'n der Heimat Hüfen
Nur wieder nach dem Sieg!

Wir kämpfen um den Frieden
Für nah' und ferne Zeit:
Um höchsten Heil hinieden:
Der Menschheit Menschlichkeit!
Karl Wilhelm Marschner-Karlshorst.